



Swiss Re Aktionäre üben 50% der Bezugsrechte aus Swiss Re informiert über den Umfang der freien Platzierung

Kontakt:

Media Relations, Zürich
Telefon +41 43 285 7171

Corporate Communications, New York
Telefon +1 212 317 5663

Investor Relations, Zürich
Telefon +41 43 285 4444

Schweizerische
Rückversicherungs-Gesellschaft
Mythenquai 50/60
Postfach
CH-8022 Zürich

Telefon +41 43 285 2121
Telefax +41 43 285 2999
www.swissre.com

Dies ist kein Prospekt, sondern eine Anzeige. Investoren sollten die in diesem Dokument genannten Aktien nur auf der Grundlage der Informationen im Prospekt vom 26. April 2006 kaufen. Darüber hinaus sollten Investoren ihren Steuer- und/oder Finanzberater konsultieren. Der im Zusammenhang mit dem Aktienangebot erschienene Prospekt ist kostenlos erhältlich am eingetragenen Sitz von Swiss Re, Mythenquai 50/60, CH-8022 Zürich.

Zürich, 9. Mai 2006 – Die bestehenden Aktionäre von Swiss Re haben im Rahmen ihres Bezugsangebots zu Marktkonditionen 50% der neuen Swiss Re Aktien gezeichnet. Aufgrund der erheblichen Ausübung der Bezugsrechte durch die bestehenden Aktionäre von Swiss Re werden nun in einer freien Platzierung bis zu 350 Mio. USD in neuen Aktien an Investoren verkauft, um das angestrebte Emissionsvolumen von 1,0 Mrd. USD zu erreichen. Das Bookbuilding für die freie Platzierung dauert bis 9. Mai 2006, 18.00 Uhr MESZ.

Während der Zeichnungsfrist des Bezugsangebots im Bezugsverhältnis von 1 zu 17, das bis 8. Mai 2006, 12.00 Uhr galt, zeichneten die bestehenden Aktionäre 9,6 Mio. Namenaktien. Dies entspricht einer Zeichnungsquote von 50% für die maximal 18,9 Mio. neuen Aktien, die im Rahmen der Emission zur Verfügung standen.

Bis zu 350 Mio. USD in neuen Aktien werden im Rahmen freier Platzierungen angeboten, die bis 9. Mai 2006, 18.00 Uhr MESZ dauern. Sie umfassen ein öffentliches Zeichnungsangebot in der Schweiz, Deutschland, Grossbritannien, Irland, Belgien, Luxemburg, den Niederlanden und Spanien sowie private Platzierungen bei institutionellen Investoren in bestimmten anderen Ländern gemäss den geltenden Wertschriftengesetzen, einschliesslich den USA (gemäss Rule 144A). Der Emissionskurs, der für das Bezugsangebot und die freie Platzierung identisch sein wird sowie das endgültige Emissionsvolumen werden nach Abschluss des Bookbuildings bekannt gegeben. Im Rahmen der freien Platzierung hat Swiss Re den Bookrunning Lead Managern eine Mehrzuteilungsoption von 15% zu Stabilisierungszwecken eingeräumt.

Die neuen Aktien sind für das Geschäftsjahr 2006 voll dividendenberechtigt. Sie sollen an der SWX Swiss Exchange kotiert werden und erfüllen die Bedingungen für den Handel im EU-kompatiblen Segment der virt-x voraussichtlich ab 10. Mai 2006. Die Liberierung erfolgt am 12. Mai 2006.

BNP Paribas, Credit Suisse und die UBS Investment Bank fungieren sowohl für das Bezugsrechtsangebot als auch für die freie Platzierung als Joint Bookrunning Lead Manager.

Bemerkungen für die Redaktionen

Nicht zur Verbreitung in den USA, Kanada, Australien und Japan

Swiss Re

Swiss Re ist einer der weltweit führenden Rückversicherer und der grösste Lebens- und Krankenrückversicherer. Das Unternehmen ist mit mehr als 70 Gruppengesellschaften und Vertretungen in über 30 Ländern präsent. Seit seiner Gründung 1863 in Zürich ist der Konzern in der Rückversicherung tätig. Swiss Re bietet eine breite Produktpalette für das Kapital- und Risikomanagement an. Traditionelle Rückversicherungsprodukte wie verschiedene Sach- und HUK-Deckungen, Lebens- und Krankenversicherungen sowie damit verbundene Dienstleistungen werden durch versicherungsbasierte Corporate-Finance-Lösungen sowie Lösungen für ein umfassendes Risikomanagement ergänzt. Swiss Re wird zurzeit wie folgt eingestuft: (i) von Standard & Poor's: langfristiges Gegenpartei-Kreditrisiko-, Finanzstärke- und vorrangiges ungesichertes Fremdkapital-Rating «AA (CreditWatch negative)», und ein kurzfristiges Gegenpartei-Kreditrisiko-Rating «A-1+», (ii) von Moody's: Versicherer-Finanzstärke- und vorrangiges Fremdkapital-Rating «Aa2» («on review for possible downgrade»), und ein kurzfristiges Rating von «P-1» und (iii) von A.M. Best: ein Finanzstärke-Rating von A+ (superior) («under review with negative implications»).

Diese Mitteilung stellt kein Kauf- oder Zeichnungsangebot und keinen Aufruf zur Veräusserung, zum Erwerb oder zur Zeichnung von in dieser Mitteilung beschriebenen Wertschriften dar.

Jedes derartige Angebot erfolgte ausschliesslich in Form eines Emissionsprospektes (im Fall eines öffentlichen Angebots in der Schweiz oder dem EWR) oder eines Verkaufsprospektes, der den geltenden Wertschriftengesetzen entspricht. Ein solcher Prospekt wurde am 26. April 2006 veröffentlicht. Dieser Prospekt enthält detaillierte Informationen über Swiss Re, ihr Geschäft, ihren Geschäftsbetrieb und ihre Geschäftsleitung sowie über die vorgeschlagene Transaktion, und es liegen ihm Jahresrechnungen bei. Es gibt kein öffentliches Zeichnungsangebot für Swiss Re-Aktien in den USA. Swiss Re-Wertschriften, die in den Vereinigten Staaten angeboten oder verkauft werden, wurden nicht unter dem U.S. Securities Act von 1933 registriert und in den Vereinigten Staaten nur auf der Basis der geltenden Befreiungen von einer Registrierung angeboten oder verkauft. Solche Aktien werden nicht, abgesehen von Ausnahmen, in Australien, Kanada oder Japan oder für Staatsangehörige, Einwohner oder Bürger von Australien, Kanada oder Japan angeboten.

Im Zusammenhang mit dem Bezugsrechtsangebot und der öffentlichen Platzierung (zusammenfassend als «Angebot» bezeichnet) hat die UBS Investment Bank als Stabilisierungsmanager (der «Stabilisierungsmanager») zu Stabilisierungszwecken die Möglichkeit der Mehrzuteilung von bis zu 20% der Zahl der in dem Angebot angebotenen Aktien («angebotene Aktien»). Um dem Stabilisierungsmanager die Deckung von Verkaufspositionen zu ermöglichen, die sich aus solchen Mehrzuteilungen und/oder aus dem eigenen Verkauf angebotener Aktien während des Stabilisierungszeitraums ergeben, hat Swiss Re ihm eine Option (die «Mehrzuteilungsoption») gewährt, der zufolge er von Swiss Re verlangen kann, ihm bis zur Obergrenze von 15% der in der öffentlichen Platzierung angebotenen Aktien zum Angebotspreis zu verkaufen, die weder von den Aktionären im Rahmen des Bezugsrechtsangebots übernommen noch zur Unterlegung der Mehrzuteilungsoption reserviert wurden. Die Mehrzuteilungsoption kann nach Mitteilung des Stabilisierungsmanagers ab Beginn des Handels mit den angebotenen Aktien an der virtuell 30 Kalendertage lang ganz oder teilweise ausgeübt werden. Alle neu ausgegebenen Aktien, die von der Mehrzuteilungsoption betroffen sind, bilden mit den anderen angebotenen Aktien für alle Zwecke eine einzige Klasse. Angebotene Aktien,

für welche die Mehrzuteilungsoption nicht ausgeübt wird, werden zur Erfüllung von Aktienlieferverpflichtungen im Zusammenhang mit Pflichtwandelanleihen verwendet, die bereits emittiert wurden oder im Zusammenhang mit der geplanten Akquisition von GEIS emittiert werden sollen.

Im Zusammenhang mit einem Angebot sind der Stabilisierungsmanager und dessen Vertreter dazu berechtigt (aber nicht verpflichtet), Mehrzuteilungen und andere Transaktionen vorzunehmen, soweit dies nach geltendem Recht zulässig ist, um den Marktpreis der angebotenen Aktien auf einem höheren Niveau als jenem zu stützen, das anderenfalls im offenen Markt vorherrschen könnte. Der Stabilisierungsmanager muss solche Transaktionen nicht vornehmen, und solche Transaktionen können an jedem Aktienmarkt, im Freiverkehr oder auf sonstige Weise durchgeführt werden. Stabilisierungsmassnahmen können jederzeit abgebrochen werden und sind nur zulässig in der Zeit vom Beginn des Handels mit den angebotenen Aktien an der SWX Swiss Exchange und an der virt-x bis einschliesslich zu dem Datum, das 30 Kalendertage danach folgt. Sofern sie nicht durch Gesetze oder Vorschriften dazu verpflichtet sind, haben weder der Stabilisierungsmanager noch dessen Vertreter die Absicht, den Umfang von im Rahmen des Angebots vorgenommenen Mehrzuteilungen und/oder Stabilisierungstransaktionen offen zu legen.

Eine Stabilisierung kann jederzeit in Übereinstimmung mit den vorstehenden Absätzen vorgenommen werden, aber es besteht keine Gewissheit, dass sie vorgenommen wird, und wenn sie vorgenommen wird, kann sie jederzeit abgebrochen werden. Stabilisierungstransaktionen können dazu führen, dass der Marktpreis unserer Aktien höher ist, als es ohne solche Transaktionen der Fall wäre.

Dies ist kein Prospekt, sondern eine Anzeige. Investoren sollten die in diesem Dokument genannten Aktien nur auf der Grundlage der Informationen im Prospekt vom 26. April 2006 kaufen. Darüber hinaus sollten Investoren ihren Steuer- und/oder Finanzberater konsultieren. Der im Zusammenhang mit dem Aktienangebot erschienene Prospekt ist kostenlos erhältlich am eingetragenen Sitz von Swiss Re, Mythenquai 50/60, CH-8022 Zürich.

Hinweis zu Aussagen über zukünftige Entwicklungen/Informationen

Diese Mitteilung enthält Aussagen über zukünftige Entwicklungen. Diese Aussagen nennen aktuelle Erwartungen bezüglich zukünftiger Entwicklungen auf der Basis bestimmter Annahmen und beinhalten auch Aussagen, die sich nicht direkt auf eine historische oder aktuelle Tatsache beziehen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind typischerweise an Wörtern oder Wendungen wie «vorwegnehmen», «annehmen», «glauben», «fortfahren», «schätzen», «erwarten», «vorhersehen», «beabsichtigen» und ähnlichen Ausdrücken zu erkennen beziehungsweise an der Verwendung von Verben wie «wird», «soll», «kann», «würde», «könnte», «dürfte». Diese zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und sonstige Faktoren, die bedingen können, dass das Ist-Ergebnis, die tatsächliche Leistung, die tatsächlich erzielten oder prognostizierten Ziele von Swiss Re wesentlich von denen abweichen, die durch derartige Aussagen impliziert werden. Zu derartigen Faktoren gehören unter anderem:

- die Auswirkungen von zukünftigen Investitionen, Akquisitionen oder Veräusserungen sowie jegliche Verzögerungen, unerwartete Kosten oder andere Themen im Zusammenhang mit diesen Transaktionen, einschliesslich der Fähigkeit, den Geschäftsbetrieb von GE Insurance Solutions effizient und wirksam in unseren eigenen zu integrieren;
- der zyklische Charakter der Rückversicherungsgeschäfts;
- Änderungen bei den allgemeinen wirtschaftlichen Bedingungen, insbesondere auf unseren Kernmärkten;
- Unsicherheiten bei der Schätzung der Rücklagen;
- Leistung der Finanzmärkte;
- erwartete Veränderungen bei unseren Kapitalanlageergebnissen in Folge der veränderten Zusammensetzung unseres Anlagevermögens oder Änderungen bei unserer Anlagepolitik;
- Häufigkeit, Schweregrad und Entwicklung der versicherten Schadenereignisse;
- terroristische Anschläge und kriegerische Handlungen;
- Mortalitäts- und Morbiditätsverlauf;

-
- Policernerneuerungs- und Stornoquoten;
 - Änderungen der Richtlinien und Praktiken der Ratingagenturen;
 - Rückgang oder Widerruf eines oder mehrerer der Finanzkraft- und Bonitätsratings eines oder mehrerer unserer Tochtergesellschaften;
 - Zinssatzänderungen;
 - politische Risiken in den Ländern, in denen wir geschäftlich tätig sind oder Risiken versichern;
 - aussergewöhnliche Ereignisse bei unseren Kunden, zum Beispiel Insolvenz oder Liquidation;
 - Risiken, die mit der Implementierung unserer geschäftlichen Strategien verbunden sind;
 - Wechselkursänderungen;
 - Gesetzes- und Vorschriftenänderungen, einschliesslich Änderungen der Rechnungslegungsgrundsätze und Steueranforderungen; und
 - Verschärfung des Wettbewerbsklimas.

Diese Aufzählung von Faktoren ist nicht erschöpfend. Wir sind in einem Umfeld tätig, das sich ständig verändert und in dem neue Risiken entstehen. Die Leser werden daher dringend gebeten, sich nicht zu sehr auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen. Wir sind nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen, Ereignisse oder Ähnlichem öffentlich zu revidieren oder zu aktualisieren.